



Ein Teil der Modelle der in Hemsbach geplanten Skulpturen; Foto: bn

KunstPlatz lädt ein Eröffnung des Symposiums

(red). Bürgermeister-Stellvertreter Rainer Schulz-Bauerhin wird am heutigen Freitag, 22.07., um 18 Uhr das Skulpturen-Symposium eröffnen. Interessierte Bürger werden eine „offene Werkstatt“ auf dem Parkplatz vor den Toren des Freibades Wiesensee vorfinden. Dort erarbeiten für jedermann rund um die Uhr zugänglich die Künstler Motz Tietze, Alfred Wolf, Carmen Stahlschmidt, Selina Schuster, Wolfgang Völker und Uli Lamp ihre Kunstwerke aus den herbeigeschafften Materialien.

Als Leitfaden dient jeweils ihr Modell, das bereits seit Wochen im Erdgeschoss des Rathauses in einer Informationsvitri-

ne besichtigt werden kann. Aber die Künstler freuen sich besonders auf die Anregungen von Bürgern, die vor Ort in offenen Gesprächen mitgeteilt werden können. Die Beobachtung des Herstellungsprozesses einerseits und die Möglichkeit zur Beeinflussung durch eigene Kommentare sollen als Anreiz zum Besuch des Symposiums dienen. Sich einzumischen, birgt hier die Chance zur Beeinflussung des Endproduktes.

Die musikalische Umrahmung erfolgt durch die Combo des Bergstraßen-Gymnasiums. Auch für Essen und Trinken ist gesorgt.